



## Hinweise zur schriftlichen Begründung des Vorhabens

Bei der unter Ziffer 2.2 des Antrags geforderten Beschreibung und Begründung des Vorhabens sollte, wenn möglich, auf folgende Punkte eingegangen werden:

### Allgemeine Informationen

- Datum der Firmengründung
- Firmeninhaber oder Gesellschafter
- Beteiligung an anderen Unternehmen
- Weitere Niederlassungen/Betriebsstätten

### Wirtschaftliche Entwicklung

- Umsatzentwicklung in der Betriebsstätte im Jahr der Antragstellung im Vergleich zu den Umsatzzahlen des Vorjahres
- Auftragsbestände
- Kapazitäten und ihr Ausnutzungsgrad
- Erwartete Umsätze
- Angestrebte Absatzmärkte

### Geplante Investitionen

- Notwendigkeit des Vorhabens (Begründung)
- Detaillierte Beschreibung der Investitionen
- Schaffung von Arbeits- bzw. Ausbildungsplätzen
- Bei Umstellungs- oder grundlegenden Rationalisierungsvorhaben ist der zu erwartende Umstellungs- oder Rationalisierungseffekt (z.B. Kostensenkung, verbesserte Wirtschaftlichkeit) ausführlich zu erläutern

### Zukunftsaussichten

- Auswirkungen der Investitionen auf die künftige wirtschaftliche Entwicklung
- Erwartete Umsatzsteigerungen in den ersten 3 Jahren nach Durchführung der Investitionen

unterstützt durch:

